

Inhalt

Erziehung und Tradition	11
Der Mensch als Traditionswesen	11
Kultureller Überfluß, Kulturmischung, Kulturkampf	12
Pflege der normativen Orientierungsgüter.	14
„Werte-Erziehung“ in einer wertunsicheren Gesellschaft	20
Kulturkrise – Wertungskrise	21
„Werte-Erziehung“: ein neuer Name für alte und bleibende Erziehungsaufgaben	25
„Grundwerte-Erziehung“ als Aufgabe der öffentlichen Schulen	28
Religiös-weltanschauliche und moralische Erziehung als Aufgabe der Eltern	30
Methoden der „Werte-Erziehung“	33
Gewalt, Staat und Erziehung	38
Gewalt-Begriffe und „Gewalt“ als Schlagwort	39
Strategische Nutzung des Themas „Gewalt“ für politische Zwecke.	42
Ursachen gemeinschaftsschädlichen Verhaltens	46
Mittel zur Abhilfe im Bereich der „Werte“	48
Nicht „Ende der Erziehung“, sondern „Mut zu guter Erziehung“!	56
Kritik des Schlagwortes „Ende der Erziehung“	56
Gute und schlechte Erziehung	58
Gute Erziehung: schwierig, aber notwendig	59
Was bedeutet „Mut zur Erziehung“?	60
Erziehungsziele: Konstanz, Wandel, Zukunft	63
Beziehungen zwischen Gesellschaft, Kultur und Erziehungszielen.	63
Konstanz von Erziehungszielen	64
Wandel von Erziehungszielen.	67
Zur Zukunft der Erziehungsziele	69

Erziehungsziele in einer wertunsicheren Gesellschaft.	72
Die Krise der normativen Kultur	73
Der Streit über Erziehungsziele	74
Auswege aus der Krise: Aufklärung, Kritik, Gesinnungsgemeinschaften	77

Moralerziehung in einer pluralistischen Gesellschaft:	
Kulturelle Erfolgsbedingungen und Grenzen	82
Erziehung in vor-modernen und modernen Gesellschaften.	83
Universale Bedingungen für das Entstehen von Tugenden	84
Über-Bewertung direkter vernunft-ansprechender Erziehung als Determinante der Moralität	86
Mangel an religiösen Voraussetzungen und Außenstützung durch Gleichgesinnte	87
Erzieherische Arbeitsteilung zwischen staatlichen und staatsfreien Erziehungsträgern	89

„Allgemeinbildung“: Sinn und Grenzen eines Ideals.	93
Entstehungsgeschichte und Bedeutungen der Parole „Allgemeinbildung“	93
Allgemeinbildung als gemeinsames Grundideal	96
Konstante und variable Elemente von Grundidealen	97
Grund-Wissen, Grund-Können, Grund-Tugenden	98
Wertewandel und zeitgemäße Neu-Bestimmung des Grundideals	99
Kulturtechnisches Grund-Können und lebenspraktisches Orientierungswissen	100
Sittliche Tüchtigkeit	102
Gruppenspezifische Sonderideale als Ergänzung	104

Geisteswissenschaften und Bildung:	
Zur Klärung ihrer Beziehungen in einer individualistischen Gesellschaft	107
Bedeutungen des Wortes „Bildung“	107
Vom Sinn kulturkundlicher Lehrgüter im Schulwesen.	110
Verwissenschaftlichung der kulturkundlichen Fächer an den höheren Schulen	111
Begrenzter Nutzen der Geisteswissenschaften für die „Bildung“	113
Mögliche Nachteile der Geisteswissenschaften für die „Bildung“	117
Krise der Ideale, Schulkrise und die Verantwortung der Geisteswissenschaftler	121

Aufstieg und Krise der wissenschaftlichen Pädagogik	126
Der Aufstieg: von langer Vernachlässigung zur maßlosen Expansion.	129
Die Krise: Mißverhältnis zwischen Erwartungen und Leistungen	134
Expansion statt Konsolidation der Pädagogik	134
Richtungsstreit und Identitätskrise	136
Ausuferung des Gegenstandes und Über-Spezialisierung	138
Anfälligkeit für weltanschauliche und politische Parteinahme	140
Negative Folgen für die Gewinnung des wissenschaftlichen Nachwuchses	142
 Erwartungen der Erzieher und die Unvollkommenheit der Pädagogik	146
Einführung der Pädagogik als nützliche Erziehungslehre für Erziehungspraktiker.	146
Enttäuschte Erwartungen und Zweifel am praktischen Nutzen der Pädagogik	148
Praktische Pädagogik und Wissenschaftliche Pädagogik	150
Folgen der Verwissenschaftlichung der Pädagogik für die Erzieher-Ausbildung	154
Rehabilitierung der Praktischen Pädagogik	156
 Die Wende „Von der Pädagogik zur Erziehungswissenschaft“. Erfahrungen mit einem mißverständlichen Programm	160
Zur Entstehungsgeschichte der Parole	160
Zur Ausgangslage und zu meinen Motiven	162
Zu den „gewünschten“ und „unerwünschten Folgen“	165
 Krise und Zukunft der Pädagogik als Universitätsfach	168
Vom Nebenfach zum Hauptfach	168
Illusionen über die Wissenschaftliche Pädagogik	170
Krise, Chaos, Selbstkritik	172
Welche Pädagogik wird gebraucht?	180
 Literatur	186
Veröffentlichungsnachweise	201
Personenregister	203
Sachregister	206